

## G'SUNGEN TANZT &amp; G'SPIELT



## Unterhaltung und Stimmung

■ Gottfried Fink – gottfried.fink@web.de

Seit 2005 stehen die Südsteirer Christoph, Raphael und Manuel gemeinsam auf der Bühne. Mit ihrem umfangreichen Musikprogramm von Steirisch über Schlagermelodien bis hin zu aktuellen Stimmungshits ist das Trio Steirisch-Live flexibel für jede Veranstaltung. So braucht man sich über ihren vollen Terminkalender nicht wundern: Vom Ball über Frühlingschoppen, Sommerfest bis hin zur Betriebsfeier finden sich unzählige Veranstaltungen im Jahreskalender des Trios. Sogar in Deutschland und der Schweiz gab es bereits Stimmung auf verschiedensten Veranstaltungen, „made by“ Trio Steirisch-Live. In ihrer Heimat, dem Rebenland

Leutschach, sind sie bestens bekannt und so hat sich bereits ein Fanclub entwickelt, der mit Begeisterung immer wieder bei bekannten Melodien des Trios schunkelt und das Tanzbein schwingt. Der letzte große Erfolg des Trios liegt mit der Präsentation der ersten CD gar nicht so weit zurück. Mit dem Titel „Südsteirer Buam“ wurde im Frühjahr 2011 der erste Tonträger im typischen Sound des Trio Steirisch-Live präsentiert. Seit über fünf Jahren sind sie nun in der gleichen Besetzung zusammen: Steirische Harmonika, Gitarre und Bariton.

### Tipp

www.steirischlive.at



Die drei jungen Südsteirer überzeugen durch ihre Vielseitigkeit und ihre Musikalität.

Foto: kk



Die stolzen Lipizzanerhengste beenden ihren Sommeraufenthalt auf der Stubalpe. Der traditionelle Almbtrieb lockt mit vielfältigem Programm.

Foto: STG/Wolf

## Heimfahren ins Tal

Die Sommersaison auf den steirischen Almern neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit, die Tiere wohlhalten ins Tal zu bringen. Für die Lipizzanerhengste des Traditionsgestüts in Piber beginnt mit dem Almbtrieb wieder der „Ernst des Lebens“. Von Juni bis September genießen die weißen Pferde ihre Freiheit auf der Stubalpe. Am 10. September kehren die Hengste von ihrer Sommerfrische auf 1470 Metern Seehöhe zurück. Dabei werden sie von zahlreichen Gästen und Einheimischen begleitet. Doch bevor sie in das Gestüt zurückkehren, erfahren sie im Kirchhof der Wallfahrtskirche Maria Lankowitz, zweitgrößter Marienwallfahrtsort der Steiermark, die traditionelle Segnung. Rund um den Abtrieb der jungen Lipizzanerhengste organisiert die Stadt Köflach ein großes Fest mit vielen kulinarischen und musikalischen Höhepunkten.

### Tipp

#### Almbtrieb der Lipizzaner

**9. September:** Sternwanderung & Almfest. 10 Uhr: geführte Wanderung zum Alten Almhaus – Treffpunkt Salzstiegl, Gabelrl. 11 Uhr: Festprogramm mit Musik, Kulinarik, Husky Camp. 14 Uhr: Führungen (Historisches aus der Lipizzanerheimat). 15.30 Uhr Tag der offenen Stalltür auf der Alm. 17 Uhr: Rückfahrt mit Shuttlebussen. Info-Tel: 03144/727770

**10. September:** Lipizzaneralmbtrieb. 11 Uhr: Schmücken der Pferde mit Imbiss und Musik beim Gasthaus Wiendl/Maria Lankowitz. 12.30 Uhr: Wanderung mit den Lipizzanern zur Pferdesegnung nach Maria Lankowitz. 13 Uhr: Pferdesegnung. 14 Uhr: Einzug und Empfang in Köflach. Festprogramm in Köflach ab 10 Uhr mit Musik, Tanz, Trachtenschau. 14.45 Uhr: Autogrammstunde mit Eva Herzig, Hauptdarstellerin der Serie „Das Glück dieser Erde“.

### Synagogenführung

Im Jahr 1147 wird ein Judendorf bei Strassengel als „villa ad judeos“ im Norden von Graz erstmals urkundlich genannt. Wenige Jahre später entsteht südlich des heutigen Grazer Hauptplatzes ein abgeschlossenes Wohnviertel jüdischer Siedler. 1497 bis 1848 wurde eine „Judenperre“ im Stadtgebiet erlassen und erst 1867 folgte die Anerkennung von Juden als gleichberechtigte Staatsbürger. In der „Reichskristallnacht“ werden Synagoge und Zeremonienhalle zerstört. 1998 beschließt die Stadt Graz den Bau einer neuen Synagoge, die zwei Jahre später eröffnet werden konnte. Kathrin Ruth Lauppert-Scholz führt am 15. September von 16 bis 17 Uhr durch die neue Synagoge und erklärt Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Römisch-Katholischen Kirche. Anmeldung erforderlich unter Tel. 03 16/80 41 - 890.



Rundgang durch die neue Synagoge in Graz.

Foto: Diözesanmuseum Graz.

### Kabarett

Jörg-Martin Willnauer präsentiert sein neues Programm „Was ess ich wenn ich satt bin?! - ein musikalisches Solo über den Mangel im Überfluss“. Termine: 9., 10., 13., 14., 15., 16., 17. September im Theatercafe Graz, Beginn 20 Uhr, und am 29. September im Marenzikeller in Leibnitz, ebenfalls Beginn 20 Uhr.

### Theater für junge Leute

Der vielfach prämierte Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren „Ronja Räubertochter“ wird nun im Next Liberty gespielt. Ronja, die Tochter des Räuberhauptmanns Mattis, ist etwas ganz Besonderes und erlebt unzählige Abenteuer. Die witzige Sprache der Rumpelwichte, die unheimlichen Graugnome und Wilddruden, die im abenteuerlichen Mattiswald ihr Unwesen treiben, die

raubeinigen, aber liebenswerten Räuber gesellen mit ihrem schallenden „Zum Donnerdrummel!“ und die unerschütterliche Freundschaft zwischen den Räuberkindern Ronja und Birk – all diese Eindrücke haben bis heute nichts von ihrer Anziehungskraft oder Aktualität verloren. Der Text gilt als eines der stärksten Plädoyers für Freundschaft, Versöhnung und Mut. Premiere: 15. September, 17 Uhr im Next Liberty auf der Grazer Messe. Weitere Termine: 16., 17., 18. September, 15.30 Uhr, sowie unter [www.buehnen-graz.com/](http://www.buehnen-graz.com/) nextliberty.

### Schwammerlzeit

Das Pavelhaus präsentiert am 10. September um 15 Uhr eine Pilzausstellung des Pilzvereins Lisička (= Eierschwammerl) aus Maribor. An die 150 Pilzsorten werden präsentiert. Es